

# BriefTauber

Informationen des  
Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

die CDU hat mit dem GKV- Versorgungsgesetz ganz praktische Verbesserungen für die Patienten erreicht. Unser besonderer Blick gilt dabei der ärztlichen Versorgung auf dem Land. Die Sicherstellung einer guten, flächendeckenden und bedarfsgerechten medizinischen Versorgung der Bevölkerung ist mir ein wichtiges gesundheitspolitisches Anliegen! Die ambulante ärztliche Versorgung, vor allem die hausärztliche Versorgung, muss wohnortnah gesichert sein – das gehört zur grundlegenden Daseinsvorsorge unseres Sozialstaats.



Ihr und Euer

*Peter Tauber*

## Peter Tauber besucht Rainroder Dorfladen



Tauber in Rainrod.

Foto: Tauber

Gemeinsam mit der Geschäftsführerin der Nick gGmbH, Cornelia Reinders, ließ der Bundestagsabgeordnete sich von der Mitarbeiterin des Ladens, Katja Birkenstock, durch den Laden führen und unterhielt sich ausführlich über das Konzept. Tegut steht der Tochtergesellschaft der Schotter Sozialen Dienste mit dem Konzept "Das Lädchen für alles" unterstützend zur Seite.

Der große Wunsch der Rainroder Einwohner wurde im Sommer 2012 endgültig erhört und mit dem Geschäft wieder ein örtlicher Einzelhandel in das Dorfleben integriert, der darüber hinaus auch

Treffpunkt eines sozialen Miteinanders ist. Neben dem Stammtisch samstagsvormittags, gibt es das Angebot des Brief- und Paketgeschäftes und sogar ein eigenes Regal für Schulumutensilien. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Weiterleitung: <http://Cutin.de/E6O>

## Tauber: „Jetzt nicht rot werden!“

Nach der ersten sehr erfolgreichen Sommeraktion "Wimmelbild-Entdecker 2013" hat sich Peter Tauber für den August eine zweite Aktion einfal- len lassen, um den Kontakt zu den Bürgern zu intensivieren. In vielen Städten und Gemeinden des Wahlkreises wird er mit Mitgliedern des TeamTauber vor Ort sein und verteilt vor den Schwimmbädern selbst gestaltete Sonnenmilch mit dem Slogan "Jetzt nicht rot werden". "Die Leute sollen ja von der Sonne nicht rot werden, da sie ja angesichts der Steuererhöhungspläne von SPD und Grünen oft schon einen roten Kopf kriegen. Für die CDU und mich gilt: Die Mitte zählt und nicht die Mitte zahlt".



„Jetzt nicht rot werden!“ in Birstein.

Foto: TeamTauber

Die Aktion hat bereits im zurückliegenden Wochenende begonnen. Bei strahlendem Sonnenschein hatte Tauber gemeinsam mit seinem Team viel Spaß während des Verteilens. Die Durchführung der Aktion hängt natürlich auch vom Wetter ab. Der Bundestagsabgeordnete hofft daher, dass der Sommer im Main-Kinzig-Kreis erst einmal anhält. Weitere Informationen finden Sie hier: <http://Cutin.de/a7T>

## Zu Besuch bei der Bracker GmbH

Peter Tauber besuchte die Firma Bracker GmbH Innovativer Maschinenbau in Freigericht und ließ sich die neuen Firmenräume zeigen. Geschäftsführer Christoph Traxel, der im Jahre 1999 die Firma neu gegründet hat, führte den Abgeordne-



ten erst durch die Räumlichkeiten und erklärte dort seinen Maschinenpark. Im Anschluss unterhielten sich beide noch über die neue Situation des Unternehmens nach dem Umzug aus Klein-Auheim.



Peter Tauber im Traditionsunternehmen. Foto: Tauber

Das Unternehmen, das im Jahre 1815 als Handwerksbetrieb begann, hat in den letzten 14 Jahren auch eine Neuausrichtung hinter sich. Vom ausschließlichen Bau von Spezialmaschinen entwickelte sich Bracker hin zu einem breit aufgestellten Angebot von Maschinen und Vorrichtungen in den Bereichen der Montage-, Handhabungs- und Automatisierungstechnik. Mit dem Umzug nach Freigericht fühlt man sich auch für die Zukunft gewappnet- das Gelände hat noch nicht genutzte Kapazitäten verfügbar und wird daher als vorläufig endgültiger Standort gesehen. „Es ist gut, solche Unternehmen auch hier im ländlichen Raum in Freigericht zu haben“, so Dr. Tauber. Weiteres finden Sie auf der Homepage des Abgeordneten unter folgender Verlinkung: <http://Cutin.de/nCD>

## Bahnlärm wird um 50% reduziert



Tauber überbringt gute Nachrichten. Foto: Tauber

Gute Nachrichten für die Anwohner der vielbefahrenen Bahnstrecken im Main-Kinzig-Kreis und der Wetterau: „Durch die komplette Umrüstung aller Waggons bis zum Jahr 2020 wird die Deutsche Bahn die Lärmbelastung um insgesamt 50% reduzieren“, teilt der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber mit. Profitieren würde dadurch insbesondere die Bahnstrecke Frankfurt-Fulda.

Entscheidend sei, so Tauber, dass jetzt der Einbau der sogenannten „Flüsterbremse“ technisch genehmigt wurde. Mit dem Einbau kann nun sofort begonnen werden. Die Hersteller aus der Industrie hätten die entsprechenden Kapazitäten, um das Material auch sofort auszuliefern. „Damit wird künftig der Lärm direkt am „rollenden Material“ spürbar reduziert.“ Die neue Verbundbremsstoffsohle vermindere das Rollgeräusch insbesondere von Güterwagen um die Hälfte, weil sie das Aufrauen der Räder verhindere, so dass die Wagen leiser rollen. „Die Anwohner entlang der Kinzigtalbahn berichten immer wieder, dass gerade die Güterzüge unangenehmen Lärm produzieren. Die Reduzierung dieser Lärmquelle wird eine angenehme Entlastung bringen“, so Tauber. Weiteres auf Taubers Homepage: <http://Cutin.de/TQ5>

## Bouffier zu Gast im WK 175



Volker Bouffier mit Peter Tauber. Foto: Tauber

„Letzte Woche hat Ministerpräsident Volker Bouffier das Bioenergiedorf Burgjoß besucht. Es ist toll, was die Dorfgemeinschaft hier und in anderen Bereichen auf die Beine stellt. So hat der ländliche Raum Zukunft.“, so Peter Tauber nach dem Treffen mit dem Hessischen Ministerpräsidenten.

### Terminhinweise (Auswahl):

13.08.; 11:00 Uhr  
Markt Gedern-Oberseemen

17.08.; 11:00 Uhr  
Einweihung Limeswachturm

### Impressum:

Dr. Peter Tauber, Rudolf-Walther Straße 4,  
63548 Gründau-Lieblös,  
Tel.: 06051-91696-17,  
mail: [briefftauber@petertauber.de](mailto:briefftauber@petertauber.de)  
[www.briefftauber.de](http://www.briefftauber.de)